
Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2023**

40024

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: Erziehungswissenschaften (Unterrichtsfach)

Einzelprüfung: Psychologie - Realschulen

**Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 3 Aufgaben, von denen zwei zu bearbeiten sind!
Beachten Sie hierzu die untenstehenden Anweisungen!**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 3

Wichtiger Hinweis:

Es sind insgesamt **zwei** Aufgaben oder Tests (soweit gestellt) zu bearbeiten. Auf der Vorderseite des Kopfbogens sind im Feld „Gewähltes Thema Nr.“ die Nummern der zwei gewählten Aufgaben anzugeben!

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Unterrichtsgestaltung:

Die Gestaltung von Unterricht gehört zu den Kernaufgaben von Lehrpersonen.

1. Beschreiben Sie den Ansatz des problemorientierten Lernens und analysieren Sie dessen Vor- und Nachteile auf der Grundlage eines Dreispeichermodells des Gedächtnisses!
2. Stellen Sie empirische Befunde zur Wirksamkeit des problemorientierten Lernens auf den Wissenserwerb dar!
3. Erörtern Sie auf Basis Ihrer bisherigen Überlegungen, worauf Lehrpersonen bei der Umsetzung problemorientierten Lernens in der Realschule achten sollten, damit die im Dreispeichermodell formulierten Annahmen zur menschlichen Informationsverarbeitung möglichst gut adressiert werden!

Thema Nr. 2

Die Bindungstheorie und ihre Bedeutung im Kontext der Realschule:

1. Schildern Sie die Kernannahmen der Bindungstheorie! Definieren Sie dazu die zentralen Konstrukte (Bindung, inneres Arbeitsmodell von Bindung, Feinfühligkeit)! Beschreiben Sie die verschiedenen Bindungsmuster und erläutern Sie, wie es zur Entwicklung der unterschiedlichen Bindungsmuster kommt!
2. Skizzieren Sie, welchen Einfluss die Bindung, insbesondere die verschiedenen Bindungsmuster, auf den Umgang mit den Herausforderungen des Jugendalters an der Realschule haben könnte! Berücksichtigen Sie dabei insbesondere die Autonomieentwicklung!
3. Schildern Sie eine empirische Studie, die den Zusammenhang von Bindung mit Aspekten sozialer oder emotionaler Entwicklung aufzeigt!
4. Diskutieren Sie, welche Implikationen das bindungstheoretische Wissen für eine Lehrkraft hat und welche pädagogisch-didaktischen Maßnahmen sich aus bindungstheoretischen Überlegungen für den Unterricht an einer Realschule ableiten lassen!

Thema Nr. 3

Bezugsnormorientierung:

Bei der Bewertung von Leistungsmessungen sind sowohl die Messung als auch die adäquate Rückmeldung von Bedeutung. Verschiedene Arten von Bezugsnormen, die kriteriale, die soziale und die individuelle, sind dabei von großer Bedeutung.

1. Definieren Sie, was man unter „Bezugsnormorientierung“ versteht und erläutern Sie die drei Formen (kriterial, sozial, individuell)!
2. Stellen Sie, auch unter Rückgriff auf empirische Befunde, die Auswirkungen des Anlegens der sozialen Bezugsnorm durch die Lehrkraft auf Motivation, Affekt und Leistungen von Schülerinnen und Schülern dar! Berücksichtigen Sie dabei die spezifische Zusammensetzung der Schülerschaft an der Realschule!
3. Diskutieren Sie das Potential des Anlegens unterschiedlicher Bezugsnormen für unterschiedliche pädagogische Ziele an der Realschule!
4. Leiten Sie aus Ihren bisherigen Erläuterungen ab, wie die drei Arten der Bezugsnormen im Unterricht an der Realschule gewinnbringend eingesetzt werden können und illustrieren Sie dies anhand konkreter Beispiele!